



Warum es diesen Lehrgang gibt?

Oft haben es ehemalige Soldaten/Soldatinnen schwer, sich auf dem Arbeitsmarkt bestmöglich darzustellen. Trotz jahrelanger Berufserfahrung fällt es ihnen schwer, Potentiale voll auszuschöpfen und Chancen auf eine Selbstverwirklichung zu nutzen. So sind sie häufig mit ihrer Selbstpositionierung nicht zufrieden und würden sich gerne besser vermarkten und managen.

Der langfristige Erfolg ihrer Bemühungen ist aber grundsätzlich davon abhängig, ob die Entscheidung über den neuen Berufsweg fachkundig und sachlich erfolgt. Denn die freie Wirtschaft funktioniert anders als eine staatliche Einrichtung und so ist es zwingend notwendig, vorhandene Kenntnisse und praktische Erfahrungen aufzufrischen, zu erweitern und zu systematisieren.

Viele Management-Prozesse gelten nicht nur in formellen Organisationshierarchien, sondern auch für den persönlichen Arbeits- und Lebensbereich. Daher ist es ratsam, Konzepte wie Vision, Strategie, Kommunikation, Gruppen und Teams, Zeitmanagement, Qualität, Investition, Bilanz etc. zu kennen, zu verstehen und anzuwenden.

Während für Personenkreise mit niedrigerer oder keiner Berufsbildung verschiedene Grundbildungsangebote mit einem anerkannten Abschluss sinnvoll sind, brauchen die betroffenen ehemaligen Soldatinnen/Soldaten in der Regel keine zusätzlichen Abschlüsse, sondern konkretes und praktikables Wissen, das ihnen mögliche Perspektiven aufzeigt und ihnen dabei hilft, sich effizienter auf dem Arbeitsmarkt zu positionieren.

Ziel des Lehrgangs ist es – unter Einbeziehung von Elementen aus Organisationslehre, Management, Sozialer Psychologie und Qualitäts- und Prozessmanagements – Selbstreflexionen und konkrete praktische Handlungsanweisungen auszuarbeiten, zu analysieren und zu optimieren.

Die Teilnehmer/Teilnehmerinnen des Lehrgangs werden so gezielt auf betriebliche wie persönliche Herausforderungen vorbereitet und geschult. Sie lernen, Prozesse und Abläufe in verschiedenen Organisationstypen besser zu verstehen und sie sich so besser vermarkten, organisieren und positionieren können.

Wer kann teilnehmen?

Mit diesem Lehrgang sprechen wir Berufssoldatinnen/Berufssoldaten an, die kurz vor dem Ende ihrer Dienstzeit stehen, nun auf dem zivilen Arbeitsmarkt Fuß fassen wollen und sich eine neue Berufsperspektive wünschen.

Da eine große Stoffmenge in relativ kurzer Zeit sehr intensiv vermittelt wird, erfordert dies ein hohes Engagement zum begleitenden, selbständigen Erarbeiten von Lerninhalten seitens der Teilnehmer/Teilnehmerinnen. Motivation und kooperativer Arbeitsstil spielen eine große Rolle, da Gruppenarbeit und individueller Praxisbezug wesentliche Komponenten des Unterrichts sind.

Wo es stattfindet?

Dieser Lehrgang wird in unseren Räumen in Hamburg, Barmbeker Str. 4b durchgeführt, unter Umständen können auch andere Orte angeboten werden.



Termine und Preise

Die aktuellen Informationen dazu finden Sie in unserer aktuellen Termin/Preisliste (als Beileger oder im Internet).

Was wird in welcher Form geboten?

Wir bieten den Lehrgang in einer Vollzeitform (Montag – Freitag) an.
In der folgenden Tabelle finden Sie die Inhalte des Lehrgangs inklusive einer Kurzbeschreibung.

■ Themenbereich: Leitbild, Entscheidungsfindung, Kommunikation, Organisationskultur

Mission, Vision, Strategie, Stärken-/Schwächenanalyse, SMART-Ziele, Meilensteine, Wege und Ressourcen.

Information, Fakten und Wahrnehmungen, Wahrnehmungsstörungen, individuelle und kollektive Entscheidungsfindung, Ethik bei Entscheidungsfindungsprozessen.

Ziele der Kommunikation, formelle und informelle Kommunikation, Kommunikationsmittel, Netzwerke, multikulturelle Kommunikation, Kommunikationsplan.

Organisationsbild und Organisationskultur, Elemente einer Organisationskultur, Führungsstil, Kooperation.

Summe Themenbereich: 40 Stunden

■ Themenbereich: Persönlichkeit, Leadership, Effektivität und Effizienz, Zeitmanagement, Life-Work Balance

Persönlichkeitstypen und -profile, Myers-Briggs Personality Type, Big Five Persönlichkeitsmodell.

Leadership, verschiedene Führungsstile, „Wer ist ein Leader? Bin ich ein Leader?“, Leader-Bild in verschiedenen Kulturen.

Effektivität, Effizienz, Erfolg, Zielsetzung und Zielmonitoring, Prozesse und Prozessoptimierung.

Zeitmanagement, individuelle Techniken und Maßnahmen, Zeitmanagement als kollektive Aufgabe.

Motivation, Life-Work Balance, von „Burning“ zum Burn-out, Arbeitszeit, Erholungszeiten, moderne Anforderungen an Flexibilität.

Summe Themenbereich: 40 Stunden

■ Themenbereich: Gruppen und Gruppendynamiken, Teams, Konflikte und Umgang mit ihnen

Soziale Gruppen, Gründe, Phasen von Gruppenbildung/-entwicklung.

Team als Gruppe und Team vs. Gruppe, Teambildung, Selfmanaging Teams und flache Hierarchien.

Ursachen von Konflikten, personenbezogene Konflikte, ziel- und prozessbezogene Konflikte, Konfliktlösungsmöglichkeiten/-methoden, Deeskalationstraining.

Summe Themenbereich: 40 Stunden

■ Themenbereich: Prozessmanagement, Qualitätsmanagement, Changemanagement

Prozesse, Geschäftsprozesse, Arbeitsschritte und Verfahren, Kennzahlen, Prozess-Monitoring und Prozessoptimierung.

Qualität, historische Entwicklung/Geschichte, Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement, Qualitätskosten, QM-Modelle.

Veränderungen und Innovationen, Veränderungen in Kultur, im Businessmodell, in Technologie, in EDV. Praktische Übungen in Gruppenarbeit.

Summe Themenbereich: 40 Stunden

■ Themenbereich: Marketing und Selbstvermarktung

Marketingmethoden, Produkte und Dienstleistungen, Marken, Corporate Design, Werbung.

Rhetorische Prinzipien, Visualisierung, Präsentation und Vortrag.

Persönliche Stärken-Schwächen Analyse, Persönlichkeitstest, Selbstreflektion.

Schriftliche Bewerbung, moderne Techniken und Anforderungen.

Bewerbungstraining.

Summe Themenbereich: 40 Stunden

■ **Themenbereich: Finanzwesen, Risikomanagement, Projektmanagement**

Finanzwesen, Buchführung, Grundlagen des Rechnungswesens, Bilanzierung.

Probleme und Risiken, Risiken und Chancen, Risikoanalyse, Risiko-Monitoring, vorbeugende und korrigierende Maßnahmen, Notpläne, Krisenmanagement.

Projektmanagementgrundlagen und -methoden, Techniken und Tools. Praktische Team-Übungen.

Summe Themenbereich: 40 Stunden

■ **Themenbereich: Internationale Orientierung**

Internationalisierung und Globalisierung. Soziale Gruppen im multikulturellen Umfeld.

Kulturdimensionen. Zusammenkommen von Kulturen. Integration, Assimilation, Segregation.

Zeit, Raum, Distanz. Direkte und indirekte Kommunikation. Kommunikationstraining (praktische Übungen).

Summe Themenbereich: 40 Stunden

Sonstiges

Organisationsstunden, Abschlusskolloquium, Exkursionen ca. 40 Stunden

Lehrgangszeiten

in der Regel: Montag – Freitag 08:30 – 15:30 Uhr

LEHGANG INSGESAMT: ca. 8 Wochen, 320 Unterrichtsstunden

Ihr Abschluss

Zum Abschluss des Lehrgangs erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung bzw. ein Zertifikat.

In einer Teilnahmebescheinigung werden die Inhalte des Lehrgangs ausgewiesen und der Besuch des Lehrgangs bescheinigt.

Ein Zertifikat erhalten Sie, wenn Sie an mindestens 85 % aller angebotenen Veranstaltungen teilgenommen und das zum Ende des Lehrgangs stattfindende Abschlusskolloquium bestanden haben.



Unsere Mitarbeiter und Dozenten

(beispielhaft, weitere Referenten finden Sie auf unserer Webseite www.itb-net.de)

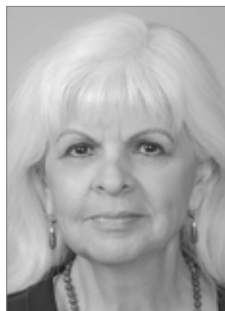


Al. Joscha Nikonov
Lehrgangskoordinator

Diplom
in Organisational
Leadership
(University of Oxford)

Oberleutnant a.D.

Mehrjährige Erfahrung als Senior Manager bei großen DAX-Konzernen in Deutschland und weltweit.
DGQ-Auditor, EFQM-Assessor.
Project-, Prozess- und Change-Management.
Führung, Teamarbeit, Personalwesen, Konfliktmanagement.



Marianne Schröder
Dozentin

Diplom
Sozialpädagogin

Über 25 Jahre Erfahrung in Weiterbildung.
Schwerpunkte: Kommunikation, Konfliktbearbeitung, Projektmanagement, Präsentation, Selbst- u. Stressmanagement, Sozialpädagogik, Psychologie, Persönlichkeits- u. Teamentwicklung.
Systemische Coach, Mediatorin.



Ronald Reich
Dozent

Betriebswirt (BA)
Uni BW München
WAK Kiel

Oberleutnant a.D.

Vierzehn Jahre Berufserfahrung als Trainer
Kommunikation, Präsentation, Rhetorik, Moderation, Team, Konflikte, Führung, Motivation, Change



Jürgen Bück
Dozent

Diplom Volkswirt

Mehrjährige Erfahrung als zertifizierter Trainer/Dozent.
Kommunikation und Marketing
Rechnungswesen, Bilanzen, Controlling,
Kosten- und Leistungsrechnung, Statistik



Jana Lochner
Organisatorische
Unterstützung

Diplom
in Kommunikations-
Design

Seit 2010 beim itb, Institut für Training und Beratung Pries und Partner GmbH.
Customer Service,
Marketing, Werbung, Gestaltung, Corporate Design.

Beratung

Wir hoffen, dass wir Ihnen durch dieses Infoheft schon eine Vielzahl Ihrer Fragen beantworten konnten. Doch je mehr man weiß, um so mehr Fragen stellen sich meist. Die beantworten wir Ihnen gern. Zum Beispiel telefonisch, per E-Mail oder im Rahmen einer unserer Infoveranstaltungen. Diese führen wir in regelmäßigen Abständen an allen unseren Veranstaltungsorten durch.

Ein individuelles Beratungsgespräch ist natürlich möglich!

Eine Anmeldung zum Infotermin kann sowohl telefonisch, per E-Mail oder über unsere Webseite www.itb-net.de erfolgen.

Termine, Kosten, Veranstaltungsorte

Aktuelle Termine, Veranstaltungsorte, Preise, sowie Hinweise auf Förderungsmöglichkeiten sind in der „Termin- und Preisliste“ enthalten. Diese liegt als Einlegeblatt in diesem Infoheft (wenn nicht, können Sie es bei uns anfordern oder von unserer Internetseite als PDF herunterladen).

Weitere Informationen

Unter www.itb-net.de finden Sie weitere Informationen über unser Institut und unser Lehrgangsangebot.

Anmeldung zum Lehrgang

Für Ihre Lehrgangsanmeldung benutzen Sie bitte eines unserer Anmeldeformulare.

Unser Standard-Anmeldeformular verschicken wir in der Regel zusammen mit unseren Infoheften. Bitte verwenden Sie dieses, es sei denn, Ihre Firma will Sie zur Weiterbildung anmelden oder wenn Sie über eine Arbeitsagentur, ein Jobcenter, einen Renten- oder Unfallversicherungsträger gefördert werden. In den vorgenannten Fällen fordern Sie bitte die dafür vorgesehenen, speziellen Anmeldeformulare bei uns an oder laden Sie sich diese von unserer Internetseite herunter:

- www.itb-net.de aufrufen und den Button „Weiterbildung“ anklicken.
- Dort findet sich unterhalb der Übersicht der verschiedenen Produktbereiche der Bereich „Anmeldeformulare“.

BFD-Anspruch als Zeitsoldat

Jeder Zeitsoldaten der Bundeswehr verfügt – in Abhängigkeit der geleisteten Dienstzeit – über umfangreiche Förderansprüche für die Wiedereingliederung in das zivile Berufsleben. Die Förderansprüche als Soldat auf Zeit werden unterteilt in Dienstzeitversorgungsansprüche und in Berufsförderungsansprüche (BfD-Anspruch).

Der BFD ist Bestandteil der Wehrverwaltung der Bundeswehr und gliedert sich in bundesweit 16 Dezernate und 86 Standortteams, die den 16 Karrierecentern der Bundeswehr zugeordnet sind, auf.

Der Lehrgang ist eine Vollzeit-Weiterbildungsmaßnahme im Sinne der Berufsförderung (es handelt sich um kein Arbeitsverhältnis sondern um eine Aus- oder Weiterbildung in Vollzeit, die Aus- und Weiterbildung findet statt wöchentlich an vier Werktagen mind. 25 Unterrichtsstunden (mit jeweils mindestens 45 Minuten) Ihrer Arbeitskraft in Anspruch nimmt. Deswegen können Sie eventuell je nach Ihrem SaZ-Status vor Ablauf Ihrer Dienstzeit nach § 5 SVG für eine schulische oder berufliche Aus- und Weiterbildung vom militärischen Dienst freigestellt werden.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!



**Geschäftsführer
des itb ist der
Diplom-Pädagoge
und Kaufmann
Hans-Jürgen Pries.**

Wir über uns – seit mehr als 20 Jahren itb

Gegründet wurde das Institut für Training und Beratung – itb – im Jahre 1993 in der schleswig-holsteinischen Mittelstadt Rendsburg am Nord-Ostsee-Kanal.

Schwerpunkt der Angebote im Weiterbildungsbereich waren von Beginn an berufsbegleitende bzw. firmenorientierte Weiterbildungen mit einem hohen Spezialisierungsgrad. Aufgrund dessen war Wachstum nur durch Ausweitung des Angebotes auf andere Regionen möglich und so wurden nach und nach regelmäßige Angebote in Neumünster, Kiel, Hamburg, Lübeck, Rostock, Bremen, Oldenburg/Nds, Hannover etabliert. Seit 2014 bieten wir auch Lehrgänge in Dortmund an. Weitere Standorte sind in der mittel- bis langfristigen Planung.

Seit jeher sind die Weiterbildungsangebote des itb davon geprägt, dass das Institut und die für das Institut tätigen Referentinnen/Referenten sich überwiegend sowohl in der Unternehmensberatung wie auch in der Weiterbildung oder hauptberuflich in dem Arbeitsfeld engagieren, für das sie im Rahmen der jeweiligen Angebote tätig sind. Dies sichert auch für die Zukunft ein hohes Maß an Praxis- und Kundennähe.

Zu den für das itb tätigen Referenten, Trainern und Beratern gehören diplomierte Betriebs-, Volks-, Verwaltungswirte, Psychologen, Pädagogen, Sozialpädagogen, Sonder- und Rehabilitationspädagogen, Juristen, Ärzte, Therapeuten und EDV-Fachleute.

Sie alle sorgen in dem für das jeweilige Angebot erforderlichen Kompetenzmix für eine hohe inhaltliche Qualität in der Realisierung unserer Weiterbildungsangebote.



Pries und Partner Institut für Training und Beratung GmbH

Barmbeker Strasse 4b
22303 Hamburg
Telefon: 040 99 99 870-30
Fax: 040 99 99 870-59

Kaiserhof 2
24613 Aukrug
Telefon: 04873 95 91
Fax: 04873 959 92

E-Mail: info@itb-net.de
Internet: www.itb-net.de

Geschäftsbereiche:

- Unternehmensberatung
- Weiterbildung
- Coaching
- Supervision

Angebote und Beratung in:

- Hamburg
- Lübeck
- Rostock
- Hannover
- Oldenburg
- Bremen
- Neumünster
- Kiel
- Dortmund